

SCHULE  BUBIKON  
*Primarschule Bubikon*

Schulspur 

Liebe Eltern

Vor rund drei Jahren – im Sommer 2014 – habe ich die Leitung der Primarschule Bubikon übernommen. Dies war 2014 nicht die einzige Änderung für die PS Bubikon: Es gab eine neue gewählte Schulpflege, inkl. neuer Präsidentin, mit neuen Legislaturzielen. Bald darauf – und teilweise darauf basierend – erfolgte die Erarbeitung unseres Schulprogramms 2015–19. Mitten in diese Zeit des Um- und Auf-

bruchs fiel die letzte ordentliche externe Schulevaluation durch die kantonale Fachstelle für Schulbeurteilung. Der Zeitpunkt der Schulevaluation war damals für mich etwas speziell, weil ich noch nicht einmal einen Monat im Amt, bereits über «meine» Schule hätte Auskunft geben sollen. Andererseits war es eine perfekte Vorlage, als Standortbestimmung ein



360°-Feedback von Eltern, Schüler/innen, Lehrpersonen und Behörden zu erhalten, angereichert mit der Aussensicht von externen Fachleuten. Viele der damaligen Erkenntnisse sind damals ins Schulprogramm eingeflossen. Inzwischen hatten wir rund zwei Jahre Zeit, unser Schulprogramm umzusetzen und an der Weiterentwicklung unserer Schule und des Unterrichts zu arbeiten.

Die Zeit war in diesem Frühling deshalb reif, um mittels Fragebogenerhebung bei Eltern, Schüler/innen (ab 4. Klasse) und Lehrpersonen ein Feedback zur derzeitigen Sicht auf unsere Schule zu erhalten. «Feedback» befindet sich laut dem neuseeländischen Bildungsforscher John Hattie unter den Top 10 der Einflussfaktoren für den schulischen Lernerfolg eines Kindes. Im übertragenen Sinn ist es auch für eine Schule als lernende Organisation sehr wertvoll, Feedback der wichtigsten Anspruchsgruppen zu erhalten. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen, liebe Eltern, für Ihre zahlreiche Teilnahme an der Fragebogenerhebung bedanken. Mit der tollen Rücklaufquote von fast 80% haben Sie Ihr Engagement für und

Ihr Interesse an der Schule eindrücklich unter Beweis gestellt – auch wenn es für einige Familien das Ausfüllen von 3 oder gar 4 Fragebogen bedeutete...!

Inzwischen sind die Resultate der Fragebogenerhebung eingetroffen. Bevor ich das Couvert mit den Resultatblättern öffnete, bin ich mir so vorgekommen wie sehr wahrscheinlich auch die meisten Kinder, wenn sie das Zeugnis erhalten... – gespannt und auch etwas nervös...! Meine Anspannung und die Nervosität hat sich inzwischen gelegt: Der Gesamteindruck ist sehr positiv! Wir konnten uns in den letzten drei Jahren in sehr vielen Punkten verbessern – teilweise markant. Es freut mich beispielsweise sehr, dass sich 94% der befragten Kinder an der Primarschule Bubikon wohl bzw. sehr wohl fühlen. Gemäss den Eltern liegt dieser Wert bei 90%. Beide Werte sind markant höher als noch 2014.

Im Bereich «Lehren und Lernen» wird gemäss Rückmeldung der Eltern dem Thema Binnendifferenzierung («leistungsstarke Schüler/innen erhalten schwierigere Aufgaben» oder «mein Kind erhält Aufgaben, welche auf seinen individuellen Lernstand abgestimmt sind») deutlich mehr Beachtung geschenkt. Hier erreichen wir inzwischen Werte, welche über dem kantonalen Durchschnitt liegen. Sieben von acht Schüler/innen geben an, dass es ihrer Klassenlehrperson (sehr) gut gelingt, ihr Interesse und ihre Neugier zu wecken. Dieser Wert ist in den letzten drei Jahren von 53% auf 87% gestiegen.

Auch im Bereich «Feedback geben» haben wir als Schule grosse Fortschritte gemacht. Die Frage «Meine Klassenlehrperson sagt mir persönlich, was ich in der Schule gut kann und worin ich mich verbessern könnte» beantworten 81% der 4.–6. Klässler/innen mit «gut» bzw. «sehr gut». Die analoge Frage wird von 72% der Eltern mit (sehr) gut bewertet. Vor drei Jahren lagen diese Werte noch bei 60% bzw. 37%. Ebenfalls erfreulich: 94% der Schüler/innen fühlen sich (sehr) fair beurteilt. 2014 lag dieser Wert noch bei 70%.

Diese kleine Auswahl an Resultaten zeigt mir, dass wir uns als gesamtes Schulteam auf einem guten Weg befinden. Es zeugt aber auch fürs Vertrauen der Kinder und der Eltern in unsere Schule – dafür möchte ich mich herzlich bei Ihnen bedanken! Das gibt Ansporn, weiter in die Schul- und Unterrichtsentwicklung zu investieren. Mit dem «Lehrplan 21», welcher im Sommer 2018 eingeführt wird, steht das nächste grosse Projekt ja unmittelbar bevor. Mehr dazu lesen Sie in dieser Schulspur.

*Herzliche Grüsse  
Urs Tschamper  
Schulleitung PS Bubikon*

## Mitteilungen der Schulleitung

### **Schulplanung 2017/18**

Im nächsten Schuljahr werden an der Primarschule Bubikon 327 Kinder (Stand Mitte Mai) in 4 Kindergarten- und 12 Primarschulklassen ein- und ausgehen. Erstmals seit der Einführung des altersdurchmischten Lernens haben wir auf allen vier Stufen je vier Doppelklassen. Wie immer in der Mai-Schulspur erhalten Sie einen Überblick über die Klassenbildung des kommenden Schuljahres und darüber, welche Lehrpersonen an welchen Klassen unterrichten werden (siehe Heftmitte). Ich schätze mich glücklich, dass wir alle offenen Stellen mit unseren Wunsch-Lehrpersonen besetzen konnten. Die Stundenpläne sind bis auf einige Detailfragen gemacht, Sie erhalten diese zusammen mit den Anmeldeformularen für FeBa, Freifächer und Hausaufgabenstunden Ende Mai.

Per Ende Schuljahr werden uns insgesamt vier Lehrpersonen verlassen. Es sind dies Melanie Halter (IF-/TT-Lp 1./2. Klasse), Franziska Kaufmann (KLP 3./4. Klasse), Andrea Baer (KLP 5./6. Klasse) und Marianne Rosch (Fach-LP Handarbeit/Werken). Allen austretenden Mitarbeiterinnen danke ich an dieser Stelle ganz herzlich für ihr grosses Engagement für «ihre» Kinder im Speziellen und für unsere Schule im Allgemeinen.

Nach diversen internen Rochaden und drei Neuzugängen ist das Schulteam 2017/18 nun wieder komplett. Die neuen Lehrpersonen sind Sibylla Pfister (SHP, TT-Lp 1./2. Klasse), Eveline Käppeli (KLP 3./4. Klasse) und Severin Müller (KLP 5./6. Klasse). Sie werden sich in der Schulspur vom August 2017 noch persönlich vorstellen. Die neuen Lehrpersonen heisse ich aber bereits an dieser Stelle ganz herzlich willkommen!

### **Gymi-Prüfung**

Neun unserer 59 6.-Klässler/innen haben die Aufnahmeprüfung ans Gymnasium bestanden. Ich gratuliere allen erfolgreichen Prüflingen und wünsche ihnen, dass sie an der Kanti glücklich werden – und die Probezeit gut überstehen...!

### **Sicherheit im Internet**

Für die Eltern der 4. Klässler/innen hat am Donnerstag, 9. März 2017 im Geissbergsaal Wolfhausen ein Informationsabend zum Thema «Internet Security» stattgefunden. Die zwei Experten von «zisch-tig.ch» haben den anwesenden Eltern auf unterhaltsame Art und äusserst bild- und glaubhaft die Gefahren und Tücken des Internets, diverser Online-Tools und Social-Media-Plattformen vor Augen geführt.

## Lehrplan 21: 3. Teil

Am 13. März hat der Bildungsrat den Lehrplan mit seinem Inhalt und allen Kompetenzen, welche die Kinder erwerben sollen, für die Volksschule genehmigt. Am gleichen Tag wurde auch die neue Lektionentafel beschlossen. Der neue Lehrplan tritt im Schuljahr 2018/19 auf der Kindergarten- und der Primarstufe bis zur 5. Klasse und im Schuljahr 2019/20 in der 6. Klasse und auf der Sekundarstufe I in Kraft.

Die Anzahl Lektionen für die Kinder nimmt mit steigendem Alter zu. So besuchen ab dem Schuljahr 2018/19 die 1. Kindergärtler den Kindergarten nur noch vormittags und kommen so auf 20 Lektionen. Im 2. Kindergartenjahr findet der Unterricht am Morgen und an zwei Nachmittagen statt, pro Woche 24 Lektionen. Danach steigt die Zahl der Lektionen bis in die 6. Klasse kontinuierlich auf 30 Lektionen an.

Englisch wird neu erst ab der 3. Klasse, statt bisher ab der 2. Klasse, unterrichtet. Der Einstieg erfolgt dafür mit jeweils 3 Lektionen pro Woche intensiver. Der Unterricht in Französisch in der 5. und 6. Klasse beginnt ebenfalls mit je drei Lektionen. Einige bisherige Fächer werden umbenannt und mit weiteren Themen ergänzt. So verschwindet beispielweise das Fach «Mensch und Umwelt». Neu heisst es «Natur, Mensch, Gesellschaft», das Fach «Religion und Kultur» wird mit Ethik ergänzt.

Bisher besuchten die Kinder ab der 2. Klasse den Handarbeitsunterricht. Ab der Mittelstufe kamen zusätzliche Lektionen für das Werken dazu. Neu werden die Kinder bereits ab der 1. Klasse in «Textilem und nichttextilem Gestalten» unterrichtet. Über die gesamte Primarschulzeit gehen dabei 2 Lektionen Handarbeit/Werken verloren. Weiterhin nehmen die Fachbereiche Gestalten, Musik sowie Bewegung und Sport einen gewichtigen Anteil von 33% ein. In der folgenden Grafik können Sie die genaue Lektionenzahl der einzelnen Fächer pro Klasse herauslesen.

Mit dem Lehrplan 21 wird ein neues Schulfach Einzug halten: «Medien und Informatik», kurz MI. Es wird ab der 5. Klasse mit je einer Lektion im Stundenplan enthalten sein. Zwar enthält der heute noch gültige Lehrplan auch schon die Unterrichtsgegenstände «Medienerziehung» und «Informatik», jedoch ohne eigenes Zeitgefäss im Stundenplan. Im Lehrplan 21 sind für dieses neue Fach drei Kompetenzbereiche definiert worden:

- **Medien** (Medienbildung und Mediennutzung)
- **Informatik** (Informatische Bildung)

- **Anwendungskompetenzen** (Handhabung, Recherche und Lernunterstützung, Produktion und Präsentation)

|                                   |                                     | 1. Zyklus |      |           |           | 2. Zyklus |           |           |           |
|-----------------------------------|-------------------------------------|-----------|------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|
|                                   |                                     | KG 1      | KG 2 | 1. Klasse | 2. Klasse | 3. Klasse | 4. Klasse | 5. Klasse | 6. Klasse |
| Sprachen                          | Deutsch (D)                         |           |      | 6         | 5         | 5         | 5         | 5         | 5         |
|                                   | Englisch (E)                        |           |      |           |           | 3         | 3         | 2         | 2         |
|                                   | Französisch (F)                     |           |      |           |           |           |           | 3         | 3         |
| Mathematik (MA)                   |                                     |           |      | 4         | 5         | 5         | 5         | 5         | 5         |
| Natur, Mensch, Gesellschaft (NMG) |                                     |           |      | 4         | 4         | 4         | 4         | 4         | 4         |
|                                   | Religionen, Kulturen, Ethik (RKE)   |           |      | 1         | 1         | 1         | 1         | 1         | 1         |
| Gestalten                         | Bildnerisches Gestalten (BG)        |           |      | 2         | 2         | 2         | 2         | 2         | 2         |
|                                   | Textiles und Techn. Gestalten (TTG) |           |      | 2*        | 2*        | 2*        | 2*        | 2*        | 2*        |
| Musik (MU)                        |                                     |           |      | 2         | 2         | 2         | 2         | 2         | 2         |
| Bewegung und Sport (BS)           |                                     |           |      | 3         | 3         | 3         | 3         | 3         | 3         |
| Medien und Informatik (MI)        |                                     |           |      |           |           |           |           | 1         | 1         |
| Lektionen/Woche                   |                                     | 20        | 24   | 24        | 24        | 27        | 27        | 30        | 30        |

\* Unterricht in der Regel in Halbklassen.

Zentral für eine gelungene Umsetzung sind ohne Zweifel die Kompetenzen der Lehrpersonen. Diese müssen nicht nur eine positive Grundhaltung haben, sondern es sich auch zutrauen, ICT, Medien und Informatik in den Unterricht zu integrieren. Dieses Zutrauen wächst mit den persönlichen Kompetenzen, die u.a. auf zwei Ebenen erworben werden müssen:

Einerseits vertiefen die Lehrpersonen ihre eigenen Kompetenzen im Bereich der Informatik und der Anwendung verschiedenster Programme. Andererseits müssen Sie sich für das Vermitteln didaktische Kompetenzen aneignen, um die Inhalte möglichst gut lehren zu können.

Zur Unterstützung und Begleitung dieses Prozesses gibt es an jeder Schule Informatikverantwortliche. Zu ihren Aufgaben gehört sowohl der technische Support als auch der pädagogische Bereich. An der Primarschule Bubikon teilen sich die beiden Mittelstufen-lehrpersonen Michèle Seiler und Arun Calore diese Rolle mit viel Engagement. In der nächsten Schulspur gibt Ihnen das ICT-Team einen Einblick in die Informatik an unserer Schule und berichtet darüber, was zu ihren Aufgaben gehört und welche Projekte in einzelnen Klassen bereits umgesetzt wurden.

# Klassen und Lehrpersonen im Schuljahr 2017/18

## Kindergärten

|                         |  |
|-------------------------|--|
| Kindergarten Rägeboge   | Corinne Güntensperger / Bea Wüthrich (IF/DaZ)          |
| Kindergarten Kunterbunt | Ursula Gamper / Tina Bodmer /<br>Bea Wüthrich (IF/DaZ) |
| Kindergarten Spatz      | Melinda Akkermans / Monika Forster (IF/DaZ)            |
| Kindergarten Chäfer     | Prisca Braga / Monika Forster (IF/DaZ)                 |

## 1./2. Klassen

|               |  |
|---------------|--|
| Klasse 1./2.a | Gaby Murray / Sibylla Pfister (U/E/IF/TT)                        |
| Klasse 1./2.b | Susanne Schmid / Helen Frei (U/E/TT) /<br>Sara Mederlet (IF)     |
| Klasse 1./2.c | Yvonne Farei / Sibylla Pfister (E/IF/TT)                         |
| Klasse 1./2.d | Susanne Jörimann / Helen Frei (E) /<br>Sara Mederlet (IF/ISR/TT) |

## 3./4. Klassen

|               |   |
|---------------|---|
| Klasse 3./4.a | Cornelia Boog / Michèle Seiler / Richard Lees (IF/ISR)                        |
| Klasse 3./4.b | Sarah Fegble / Cornelia Boog (E) / Silvia Noser (E) /<br>Richard Lees (TT/IF) |
| Klasse 3./4.c | Jasmin Thürig / Silvia Noser (U/E/TT/IF)                                      |
| Klasse 3./4.d | Eveline Käppeli / Silvia Noser (U/E/TT) /<br>Margrith Lainer (IF/ISR)         |

## 5./6. Klassen

|               |  |
|---------------|--|
| Klasse 5./6.a | Severin Müller / Evelyn Marti (U/F/Sw) /<br>Margrith Lainer (IF/ISR)                                       |
| Klasse 5./6.b | Michaela Wey / Evelyn Marti (F/Sw) /<br>Manuela Tremonte (IF/ISR)  |
| Klasse 5./6.c | Emanuel und Beate Schäfer (inkl. IF)   |
| Klasse 5./6.d | Arun Calore / Rebekka Schleinkofer (U/F) /<br>Sarah Fegble (F) / Evelyn Marti (Sw) /<br>Beate Schäfer (IF) |

## Fachlehrpersonen & Therapeutinnen

|   |                  |
|---|------------------|
| Handarbeit / Werken<br>(2b, 4a, 4d, 6a, 6d) | Ursi Blöchlinger |
|---|------------------|

|   |                                  |
|---|----------------------------------|
| Handarbeit / Werken<br>(2d, 3b, 3c, 4b, 4c, 5a, 5d, 6b, 6c)               | Franziska Seiler                 |
| Handarbeit / Werken<br>(2a, 2c, 3a, 3d, 5b, 5c)                           | Ruth Moser                       |
| Sport und Sw: 1./2.b, 1./2.d<br>nur Sw: 1./2.a, 3./4.a, 3./4.b,<br>3./4.d | Brigitte Tschamper               |
| Musikalische Grundausbildung<br>(alle 1. Klassen)                         | noch offen                       |
| Begabtenförderung «Matterhorn»  | Rebekka Schleinkofer             |
| Deutsch als Zweitsprache (DaZ)  | Marta Gálik                      |
| Logopädie   | Lisa von Orelli                  |
| Psychomotorik   | Regula Wartmann                  |
| <b>Klassenassistenzen</b>   |                                  |
| Kindergarten  | Margrit Brunner                  |
| Unterstufe / ISR  | Lhamo Glaus                      |
| Mittelstufe / ISR   | Eva Schmid                       |
| ISR   | Claudia Sannwald                 |
| <b>Schulsozialarbeit</b>  |                                  |
| Primarschule / Sek Mädchen  | Alexandra Wechsler               |
| Primarschule / Sek Knaben   | Antonio Dell'Erba                |
| <b>Hausdienst</b>   |                                  |
| Mittlistberg / Pavillon / Singsaal /<br>Spycherwise / Dörfli              | Peter Wild                       |
| Spycherwise   | Linda Wild                       |
| Bergli (Schwimmhalle / Turnhalle)   | Iwan Baumann                     |
| <b>Legende</b>  |                                  |
| U = Unterricht  | DaZ = Deutsch als Zweitsprache   |
| E = Englisch  | IF = Integrierte Förderung       |
| F = Französisch   | ISR = Integrierte Sonderschulung |
| Sw = Schwimmen  | KA = Klassenassistentenz         |
| TT = Teamteaching   |                                  |

## Schulaktivitäten

### «Die zertanzten Schuhe»

Impressionen vom Theater-Projekt der Klasse 5./6. c



**Freiwilliger  
Schulsport:  
Kids Sportmix  
& Volleyball**

Neben dem Freifach Kids Sportmix für die 1.–4. Klässler/innen gibt es ab dem Schuljahr 2017/18 zusätzlich noch das Freifach Volleyball für die Schüler/innen der 4.–6. Klassen.



Die entsprechenden Informationen erhalten die Kinder zusammen mit dem Stundenplan Ende Mai. Die Anmeldung erfolgt online ab 1. Juni 2017. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur regelmässigen Teilnahme!

### **Mitteilung der Schulpflege**

**FeBa – Familien-  
ergänzendes  
Betreuungs-  
angebot  
Mittagstisch 2**

Die Schulküche im Schulhaus Spycherwise wird ab dem neuen Schuljahr von der Sekundarschule benötigt. Aufgrund der Vorbereitungsarbeiten ist die Schulküche ab 19. Juni geschlossen.

Alle FeBa-Kinder, die am Montag und Dienstag aktuell in der Schulküche zu Mittag essen, werden ab 19. Juni 2017 wieder im FeBa-Raum verpflegt.

*Schulpflege Bubikon*



Liebe Eltern

Es stehen Veränderungen an per Schuljahr 2017/18: Einerseits übergeben gleich mehrere langjährige Projektverantwortliche der Elternmitwirkung ihr Amt in neue Hände, und zweitens wird es auch im Elternrat «altersbedingte» Rücktritte geben. Ebenso konnten wir noch nicht für alle Vorhaben Verantwortliche finden. Umso mehr braucht es auch frische Kräfte, welche eine breite Basis der Elternmitwirkung sichern.

Wer sich engagieren möchte, kann sich gerne per Mail melden. Ebenso sind Fragen, Anregungen oder Ideen für neue Projekte stets willkommen:

*emw.prim.bubikon@schule-bubikon.ch*

Gerne nutzen wir die Möglichkeit und möchten folgenden Projektverantwortlichen ganz herzlich danken: Nadja Schmid (Frühlingsritual), Romana Schöb (Räbeliechli-Umzug), Nadia Koelliker (Internet-Security-Anlass) und Maja Tanner (Elterncafé am Besuchsmorgen). Vielen Dank für euren langjährigen wertvollen Einsatz zugunsten dieser Projekte, zugunsten von Kindern und Eltern! Erfreulicherweise konnten für drei der vier Anlässe bereits Nachfolgerinnen gefunden werden. Ihnen wünschen wir gutes Gelingen und viel Erfolg bei ihrer Arbeit für die Elternmitwirkung!

Zum Schluss ein persönlicher Rückblick und Dank von Maja Tanner: An den Besuchsmorgen im April und November organisiert die Elternmitwirkung in der grossen Pause jeweils Kaffee und Gipfeli für die Besucherinnen und Besucher. Der Kaffeetisch im Mittlistberg und in der Spycherwies wird stets rege genutzt und hat sich zu einem beliebten Treffpunkt für die Eltern gemauert. Man trifft sich und hat für einmal Zeit, sich auszutauschen.

Ganz herzlich möchten wir uns an dieser Stelle im Namen der Elternmitwirkung und der Primarschule Bubikon beim Gasthof Löwen bedanken, der während der Primarschulzeit der eigenen Kinder den Kaffee für die Besuchsmorgen jeweils offerierte. Während rund zehn Jahren durften wir morgens gefüllte Kaffeekrüge abholen und diese mittags leer retournieren, um auch am zweiten Tag nochmals Kaffee abholen zu können – eine für uns stets unkomplizierte Lösung. Herzlichen Dank für den Kaffee, welcher allseits immer sehr geschätzt wurde!

*Für den Elternrat  
Daniel Hanselmann*

# Private Mittagstisch-Vermittlung

Die Elternmitwirkung bietet eine Plattform zur Mittagstisch-Vermittlung auf privater Basis an. Familien, die bereit sind, einen Mittagstisch anzubieten, können sich melden, um sich auf die Liste der Mittagstisch-Anbietenden setzen zu lassen.

Oder für spontane Mittagessen, wenn z.B. die Anbietenden verhindert sind ...?

Eltern, die ihr Kind während der Mittagspause nicht selber betreuen können, haben so die Möglichkeit einen Mittagstischplatz bei einer anderen Familie auf der Liste zu finden. Sie nehmen direkt mit einer Familie auf der Liste Kontakt auf.

Über Zu- und Absage entscheiden die Anbietenden. Wer sein Angebot auf der Liste streichen möchte, meldet dies ebenfalls bei der untenstehenden Adresse.

Sie können individuelle Abmachungen mit der jeweiligen Familie treffen. Als Richtlinien empfehlen wir die Tarife vom FEBA.

Folgende Angaben sind nötig und werden auf der Liste publiziert: Name, Adresse, Telefon, E-Mail, angebotene Wochentage, Anzahl der Kinder die aufgenommen werden können und allfällige Bemerkungen.

## Ich freue mich auf Ihren Anruf oder Ihr E-Mail:

Corinne Bosshard, Tel. 055 263 10 50 oder Natel 079 343 77 20,  
E-Mail: [corinne@bosshard-sanitaer.ch](mailto:corinne@bosshard-sanitaer.ch)

## Schulleitung der Primarschule Bubikon

|                      |  |
|----------------------|--|
| Schulleitung         | Urs Tschamper  |
| Telefon Schulleitung | 055 253 34 32  |
| E-Mail Schulleitung  | <a href="mailto:sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch">sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch</a> |
| URL                  | <a href="http://www.schule-bubikon.ch">www.schule-bubikon.ch</a>                             |

Verantwortlich für die **Schulspur**: Schulleitung der Primarschule Bubikon

## Termine

| Mai                            |  |   |
|--------------------------------|--|---|
| Do 18.5.                       | Eltern-Informationsabend «Einschulung»   | Für die Eltern der neu eintretenden 1. Kindergarten-Kinder. Singsaal PS Bubikon, 19.30 Uhr  |
| Mi 24.5.                       | Frühlingsplausch der Primarschule Bubikon  | Alle Kinder des Kindergartens und der Primarschule. Während der normalen Unterrichtszeit am Morgen.<br>(Verschiebetermin: Mi 31.5.2017)           |
| <b>Do 25.5. /<br/>Fr 26.5.</b> | <b>Auffahrt inkl. Brücke</b>   |   |
| Juni                           |  |   |
| <b>Mo 5.6.</b>                 | <b>Pfingstmontag</b>   |   |
| Di 6.6.                        | Weigerungstag der Lehrpersonen   | Alle Kinder haben schulfrei. Das Feba ist von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Eine Anmeldung ist erforderlich – Anmelde-schluss, Dienstag, 30.5.2017 |
| Di 13.6./<br>Mi 14.6.          | Zahnprophylaxe   |   |
| Mo 26.6.                       | BAM-Ausflug  | BAM Klassendelegierte   |
| Di 27.6.                       | MZO Schülerkonzert   | 18:30 Uhr, Singsaal Bubikon   |
| Do 29.6.                       | MZO Schülerkonzert   | 18:30 Uhr, Singsaal Bubikon   |
| Fr 30.6.                       | MZO Schülerkonzert   | 18:30 Uhr, Singsaal Bubikon   |
| Juli                           |  |   |
| Mo 3.7.                        | Bsüechli-Nachmittag  | Für alle Schüler/innen in den Klassen des Schuljahres 2017/18.  |
| Fr 14.7.                       | Verabschiedung der 6. Klässler/innen   | Alle Kinder des Kindergartens und der Primarschule.   |
| Fr 14.7.                       | Schulschluss vor den Sommerferien:<br>– Für die 6. Klässler/innen: 11:45 Uhr<br>– Für alle anderen: gemäss Stundenplan |   |
| 15.7. – 18.8.                  | Sommerferien   |   |
| weitere Termine                |  |   |
| Mo 21.8.                       | Beginn neues Schuljahr und Begrüssung der neuen 1. Klässler/innen  | Alle Kinder der Primarschule und des 2. Kindergartens.  |
| Di 22.8.                       | Schulbeginn für alle Kinder des 1. Kindergartens.  |   |